

vielfaltleben – werden Sie **gemeinde** champion 2012!



**Ob Dorf, Bezirks- oder Landeshauptstadt – alle können wirkungsvoll eintreten für die Artenvielfalt und damit für mehr Lebensqualität! Von der Biotopkartierung bis zur Baumpatenschaft, von der Bachrenaturierung bis zum Blühstreifen – Möglichkeiten gibt es viele!**

**Schaffen von Lebensräumen.** Sonnige Steinmauern und Trockenrasen sind ebenso wertvoll wie Amphibien- gewässer und Feuchtwiesen. Erhöhen Sie die Vielfalt!

**Vielfalt statt Asphalt.** Wirken Sie der Flächenversiegelung entgegen. Rasengittersteine etwa lassen Regenwasser versickern und bieten Pflanzen und Insekten Lebensraum.

**Vorsicht Falle.** Offene Schächte und spiegelnde Glasflächen werden für Tiere oft zur tödlichen Falle. Rücksichtsvolle Architektur schafft Abhilfe.



**Nisthilfen für Vielfalt.** Durch ein reiches Angebot an Kunstnestern fördern Sie Vögel, Reptilien, Fledermäuse und andere Säugetiere.

**Die helle Not.** Intensives Licht in der Nacht irritiert Insekten und Zugvögel. Setzen Sie Beleuchtung bewusst ein und sparen Sie damit gleichzeitig Energie.



**Pro Vielfalt – Natur vermitteln.** Umweltbildung und Informationsarbeit bieten wichtige Felder für lokalen Naturschutz. Kinder sollen den sensiblen Umgang mit der Natur und ihren Wert für uns bereits in Kindergarten und Schule erlernen. Die richtige Gestaltung der Außengelände sowie das Vorhandensein von wertvollen Biotopen ermöglicht Kindern ein Aufwachsen in einer lebenswerten Umgebung mit Bezug zur Natur.



**Pro Vielfalt – Flächen widmen.** Großen Einfluss auf die Gestaltung der Landschaft haben Städte und Gemeinden bei der Flächenwidmung und als Bauaufsichtsbehörde. Es ist ihre Aufgabe, Planungen so anzusetzen, dass die Eingriffe in die Natur minimiert werden und auf Ausgleich geachtet wird. Die Vermittlung zwischen den privaten Interessen der Bauherren und den Interessen des Naturschutzes ist nicht immer einfach, daher bedarf es innovativer Konzepte und Strategien um optimal zu agieren.



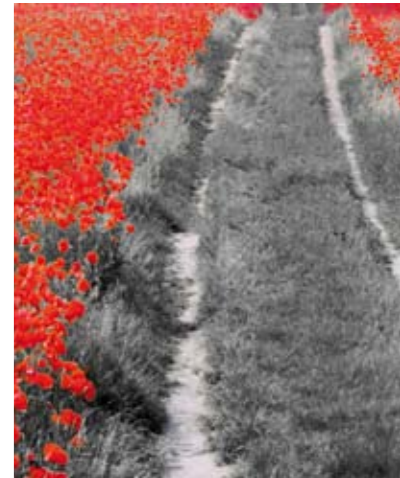
**Pro Vielfalt – Raum gestalten.** Viele Flächen im Eigentum der Gemeinden können aktiv für den Naturschutz genutzt werden. Das beginnt bei der entsprechenden Anlage und Pflege der Grünflächen, geht jedoch weiter. Auch bei der Renaturierung von Gewässern kann viel für die Artenvielfalt in der Gemeinde erreicht werden. Zum Teil werden ganze Flussabschnitte wiederbelebt und Naturräume neu geschaffen.



**Gewinnen Sie mit der Natur!**



**Wettbewerb Ausschreibung**



## Wir suchen Ihren Beschluss!



### So können Sie mitmachen!

www.vielfaltleben.at: **Teilnahmeformular ausfüllen**

- Beschluss beschreiben
- geplante Ziele und Maßnahmen nennen
- Zeitrahmen angeben

**Formular schicken an:**  
gemeinde@vielfaltleben.at

Teilnahme ausschließlich mit vollständig ausgefülltem Einreichformular.

**Einreichfrist:** 15.9.2012

vielfaltleben will wissen was Sie planen, um bis 2020 die Artenvielfalt wirkungsvoll zu fördern. **Wir suchen den „wirkungsvollsten Gemeinderatsbeschluss“, der hilft, die Arten- und Lebensraumvielfalt in der Gemeinde zu verbessern.**

Reichen Sie Beschlussdatum und Wortlaut ein.  
Voraussetzung:

- ▶ Beschluss wurde nicht vor 2009 gefasst
- ▶ konkrete Umsetzungsschritte sind geplant und werden bis Ende 2013 begonnen
- ▶ in Ihrer Gemeinde herrscht eine möglichst breite Zustimmung zu der Aktion
- ▶ die Machbarkeit und finanzielle Absicherung des Beschlusses ist gegeben
- ▶ die beschlossenen Maßnahmen sind aktuell und nicht abgeschlossen

Die Sieger werden durch eine Fachjury ermittelt - ihnen winken 10.000 € Preisgeld!



Dr. Roman Türk  
Präsident  
NATURSCHUTZ-  
BUND Österreich

*„Fassen Sie im Gemeinderat einen Beschluss ‚pro Natur‘ - werden auch Sie aktiv!“*



Mag. Alois Steinbichler  
Vorstandsvorsitzender  
Kommunalkredit Austria

*„Gerne unterstützen wir im Sinne von Natur und Gemeinden diese Auszeichnung erneut!“*



Bgm. Helmut  
Mödlhammer  
Präsident Österr.  
Gemeindebund

*„Jede Gemeinde mit Mut zur Vielfalt hat die Chance gemeinde champion 2012 zu werden!“*

## Werden Sie vielfaltleben gemeinde champion 2012

Viele Gemeinden engagieren sich für die Artenvielfalt und setzen aktiv Maßnahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt. Wir suchen die Gemeinde mit dem besten Gemeinderatsbeschluss zur Förderung der Artenvielfalt - den Siegern winken 10.000 Euro!

### VIELFALT schützen.nutzen.leben

*„Ich wünsche mir, dass die Bedeutung der Natur in Städten und Gemeinden gestärkt wird. Die biologische Vielfalt als wesentlicher Bestandteil der lokalen Lebensqualität soll in den Mittelpunkt gerückt werden. Machen Sie mit - ich freue mich auf Ihre Einreichung!“*



DI Niki Berlakovich  
Umweltminister



### Werden Sie vielfaltleben gemeinde champion 2012

- ...wenn Vielfalt in Ihrer Gemeinde groß geschrieben wird.
- ...wenn Natur- und Artenschutz Ihren BürgerInnen ein Anliegen ist.
- ...wenn Sie Ihre Naturschutzpläne auch öffentlichkeitswirksam präsentieren wollen.

### Die Vorteile für Ihre Gemeinde:

Präsentieren Sie Ihre erfolgreichen Projekte und Ihre Gemeinde Österreichweit.  
Für die besten Beschlüsse winken **10.000 €** Preisgeld, gesponsert von Kommunalkredit!

Mehr Informationen unter  
**www.vielfaltleben.at**



**NATURSCHUTZBUND Österreich**  
Museumsplatz 2, A-5020 Salzburg  
Tel.: +43 (662) 64 29 09  
www.naturschutzbund.at  
bundesverband@naturschutzbund.at

### IMPRESSUM

**Medieninhaber u. Herausgeber:**  
BMLFUW/Abt.II/4, Stubenbastei 5, 1010 Wien  
**Konzeption, Layout, Text:** NATURSCHUTZBUND Österreich  
**Fotos:** BMLFUW/Newman, I. Boll, B. Burtscher, Gemeinde Mäder, M. Fischer, J. Gepp, S. Glantschnig, I. Hagenstein, W. Kunrath, J. Limberger, C. Müller/piclease, C. Pühringer, C. Roland/WWF, R. Rosche, R. Somann, P. Spiola, M. Tiefenbach, A. Vorauer/WWF, J. Vorlauffer, Wilke

### gemeinde wettbewerb 2012

Einreichen auf: [www.vielfaltleben.at](http://www.vielfaltleben.at)  
Einreichfrist: 15.9.2012  
**Es winken € 10.000 Preisgeld!**

Partner des  
Gemeindenetzes:

